

Dienstag, 20. Juli 2021 [Kultur](#)

Tanz im Schatten des Normalen

Filmpremiere: Urban Collective zeigt „Schreber 160“



Szene aus dem Film „Schreber160“. foto: urban collective

Es ist zunächst sehr adrett. In Kostümen aus dem vorletzten Jahrhundert sitzen die drei Tänzerinnen (Jana Rath, Anja Dietzmann, Ramona Lübke) und ein Tänzer (Ronny Hoffmann) in den zeitgenössisch eingerichteten Kleingartenlauben im historischen Schrebergarten. Sie springen heraus und tanzen eine muntere Choreographie – doch dann bricht dieses schon leicht nostalgisch anmutende Motiv abrupt ab.

Auf einmal befinden sich die vier in schnellen Schnitten in einem orgiastischen Schaumbad. Dunkle, peitschende rockige Musik (Hansi Noack) unterstreicht die Atmosphäre, die an den Film „Lost Highway“ von David Lynch erinnert, und schließlich wandelt Hoffmann als eine Art Schaum-Alptraumengel im Gegenlicht durch die Kleingartenanlage. Beeindruckend.

Am Samstag hat der Film „Schreber 160“ des Tanzkollektivs Urban Collective im Luru Kino Premiere gefeiert. Entstanden ist er in Zusammenarbeit mit dem Leipziger Kleingartenverein Dr. Schreber e.V., also an historischem Ort. Die 160 steht für den Todestag des Orthopäden und Lehrers Daniel Gottlob Moritz Schreber (1808–1861). Diesmal rückt sein Sohn Daniel Paul Schreber (1842–1911) ins Zentrum des Interesses, der Jurist und Autor der „Denkwürdigkeiten eines Nervenkranken“, der unter einer Psychose litt.

Assoziativ baut Regisseur Damian Popp zusammen mit der Company und eingesprochenen Textpassagen eine tiefgründige Szenenfolge, welche die Gleichzeitigkeit des Dunklen und des vorgeblich Normalen ausleuchtet und eine Horrorwanderung durch Schrebers zerrüttete Seele vollführt. Ein sehenswerter Film – nicht nur für Tanzfans. Ende August ist Urban Collective mit dem nach „Schrebers Visionen“ und „Schrebers Prozess“ abschließenden Tanzprojekt „Wahnsinn & Methode“ zu sehen. Torben Ibs

„Wahnsinn & Methode“: 25. August (Premiere) bis 28. August (jeweils 20 Uhr), 29. August (18 Uhr), Kleingartenverein Dr. Schreber, Aachener Straße 7